

desvorstandes beschlossen. Wir haben uns mit einem Appell an die Partei und an die fortschrittlichen demokratischen Kräfte gewandt, um den Bürokratismus, Formalismus und die Korruption aus Verwaltung und Wirtschaft auszumerzen. Wir haben insbesondere die Arbeiter zu höchster Klassenwachsamkeit aufgerufen und folgendes konkret beschlossen: Die Betriebsgruppen in allen Verwaltungen müssen bis zum 31. Januar selbstkritisch zu den Arbeitsmethoden in ihrer Verwaltung Stellung nehmen und eine Säuberung von allen reaktionären und sowjetfeindlichen Elementen durchführen. Weiter soll verstärkt der Beschluß der Deutschen Wirtschaftskommission auf Einschränkung der personellen und sachlichen Kosten durchgeführt werden. Wir haben es bis jetzt nicht fertiggebracht, für die Betriebsgruppen der Landesregierung einen besonderen Betriebsgruppensekretär anzustellen. Auch das wurde festgehalten und festgelegt, daß jetzt in aller Kürze ein qualifizierter Genosse als Betriebsgruppensekretär für die Betriebsgruppen der Landesregierung angestellt wird. Die Kreis- und Ortsgruppenvorstände sollen laufend die Arbeiten in den Verwaltungen in ihrem Arbeitsbereich mit überprüfen. Die Parteimitglieder in den Betriebsgewerkschaftsleitungen werden verpflichtet, daß die Betriebsgewerkschaftsleitungen in Verbindung mit der Industriegewerkschaft 15 laufend Arbeitsberatungen durchführen und die Verbesserungsvorschläge auch zur Anwendung kommen. Die Genossen Minister, Landräte, Bürgermeister und andere führende Genossen in den Verwaltungen sollen jetzt in Zukunft regelmäßig vor der Partei Bericht erstatten und regelmäßig Rechenschaftsberichte vor der gesamten Bevölkerung geben. Die Arbeit der Kontrollkommission soll besonders durch die Aktivierung der Volkskontrollausschüsse erfolgen. Wir haben in der letzten Sitzung des Landesblocks beschlossen, daß der Landeskontrollausschuß und auch die Kreiskontrollausschüsse aufgelöst werden. Es sollen nur die Volkskontrollausschüsse in den Gemeinden bestehen bleiben, und ich halte es für notwendig, so wie für die Zentrale Kontrollkommission, für die Landeskontrollkommissionen und andere Organisationen Richtlinien von der Deutschen Wirtschaftskommission erlassen wurden, so soll man jetzt auch in der Zukunft Richtlinien für die Arbeit der Volkskontrollausschüsse in den Gemeinden erlassen und wir sollten besonders als Partei jetzt überall gute klassenbewußte Arbeiter in diese Kontrollausschüsse entsenden. Die Fälle von Bürokratismus sollen jetzt laufend in der Presse